



BESTE AUSSICHTEN

BUGA 23: Der Panoramasteg schwebt

- Schwerlasttürme entfernt
- Panoramasteg schwebt jetzt frei über der Feudenheimer Au
- Neuartige Einblicke in die Au und über Mannheim

Ein weiterer Meilenstein beim Bau des Panoramastegs ist erreicht:

Nachdem Anfang Oktober die drei Bauteile eingesetzt und verbunden wurden, wurden jetzt in den letzten Wochen die beiden Schwerlasttürme, die den Steg während des Baus gestützt haben, entfernt. Seitdem schwebt er frei über seinem Standort in der Feudenheimer Au.

Der Panoramasteg wird eine markante Landmarke der besonderen Art. Während der BUGA 23 ermöglicht er durch eine 12 Meter hohe Aussichtsplattform den Besucher*innen besondere Einblicke über das Spinelligelände sowie über das Landschaftsschutzgebiet der Feudenheimer Au. Nach der BUGA 23 wird der Panoramasteg zur Fußgängerbrücke und vereinfacht die sichere Querung der Straße Am Aubuckel. Der Steg besteht aus wetterfestem Stahl und ist 81 Meter lang. 43 Meter davon ragen freitragend über das aktuell entstehende Augewässer. Die Brückenbreite beträgt acht Meter, die Nutzbreite drei Meter.

Bis zum Start der BUGA 23 im April werden noch der Handlauf montiert, ebenso wie das Geländer und die Handlaufbeleuchtung. Die Schweißarbeiten der drei Stahlsegmente, aus denen der Steg besteht,

**Bundesgartenschau 2023
Mannheim gGmbH**
Spinelliplatz 4
Gebäude 1585
68259 Mannheim

Katharina Kiesel
Pressereferentin
Tel: +49 621 397 370 17
katharina.kiesel@buga23.de

BUGA23.DE



BESTE AUSSICHTEN

sowie die Betonarbeiten rund um den Panoramasteg sind zwischenzeitlich abgeschlossen.

Die Pressemitteilung sowie die Fotos finden Sie im Downloadbereich der Presseseite auf buga23.de.



Der Panoramasteg schwebt seit der Entfernung der Schwerlasttürme frei über der Feudenheimer Au. Bild: BUGA 23



BESTE AUSSICHTEN



In den kommenden Wochen entsteht unter dem Panoramasteg noch das Augewässer. Bild: BUGA 23



Der über 43 Meter freitragende Panoramasteg ist eine architektonische Meisterleistung. Bild: BUGA 23